

**Mitglied CDU-Fraktion**

Ausschussmitglied Melanie Bratzke  
Ausschussmitglied Michael Kunze  
Ausschussmitglied Helmut Möhle

**Mitglied SPD-Fraktion**

Vertreterin Nurhayat Bakir  
Stellv. Ausschussvorsitzender Björn Heinisch  
Ausschussvorsitzende Christine Will

**Mitglied Gruppe Grüne/WBV/Piraten**

Vertreter Hans-Jürgen Lietzmann  
Ausschussmitglied Sigrid Linsen-Steiner

**Mitglied BASU-Fraktion**

Ausschussmitglied Barbara Ober-Bloibaum

**Mitglied FW-Fraktion**

Grundmandat Horst Dieter Walzner

**Stadtelternrat**

Stimmberechtigter Sachverständiger Jörg Wende

**Lehrervertreter**

Stimmberechtigter Sachverständiger Bernhard Opitz  
Stimmberechtigte Sachverständige Gabriele Lübken-Adler

**Von der Verwaltung**

Hans-Gerhard Giersdorf

**Protokollführer**

Werner Schweer

**Gäste**

Anke Steckhan  
Hartwig Pape  
Oliver Leinert

- Schulleiterin KKG  
- Komm. Schulleiter GaM  
- Betriebsleiter GGS

**Entschuldigt**

Stimmberechtigte Sachverständige Noschavrin Gindi  
Stimmberechtigter Sachverständiger Eckhard Stein  
Stimmberechtigter Sachverständiger Dirk Metzner  
Stimmberechtigter Sachverständiger Dieter Meisel  
Stimmberechtigter Sachverständiger Björn Winterboer  
Reinhard Witte

- Landesschulbehörde

## A. Öffentlicher Teil

### Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Schulausschusses vom 01.12.2011
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Vorlagen an den Rat:
  - 4.1 Zusammenlegung der beiden städtischen Gymnasien zum Schuljahr 2012/13 **10/2012**
  - 4.2 Aufhebung der Satzung der Stadt Wilhelmshaven über die Festlegung von Schulbezirken und das Aufnahmeverfahren für die Gymnasien in Wilhelmshaven zum Schuljahresende 2011/12 **11/2012**
  - 4.3 Anträge zum Haushalt der BASU-Fraktion **41/2012**
5. Mitteilungen und Anfragen:
  - 5.1 Vorstellung der Schule / Info
  - 5.2 Sachstand Neues Gymnasium / Info
  - 5.3 Sachstand Produktionsschule / Info
  - 5.4 Schulversuch "Berufliches Gymnasium Technik, Schwerpunkt Mechatronik" an den BBS Friedenstraße / Info
  - 5.5 Einschulungstermin für das Schuljahr 2012/13
  - 5.6 Arbeitsgruppe zur Schulentwicklungsplanung / Info

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

**Die Vorsitzende** eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Sie dankte Herrn Pape für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Vor Eintritt in die Tagesordnung verpflichtete **Frau Will** als stimmberechtigten Sachverständigen **Herrn Jörg Wende** (Stadtelternrat) gemäß §60 NKomVG durch Handschlag, die Aufgaben des Schulausschusses nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten. Besonders wies sie dabei auf die Bestimmungen der §§ 40 – 42 NKomVG (Amtsverschwiegenheit, Mitwirkungsverbot, Treuepflicht) sowie auf § 30 der Abgabenordnung (Steuergeheimnis) hin. Die entsprechenden Gesetzestexte wurden übergeben. Ferner erklärte **Frau Will**, dass die Pflichtenbelehrung gemäß § 43 NKomVG aktenkundig zu machen sei, was durch Aufnahme in diese Niederschrift geschehe.

2. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Schulausschusses vom 01.12.2011

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Schulausschusses vom

01.12.2011 wurde einstimmig genehmigt.

3. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde mit der Ergänzung um den TOP 4.3 Vorlagen an den Rat – Anträge der BASU-Fraktion zum Haushalt – einstimmig genehmigt. Die Anträge wurden als Tischvorlage übergeben. Einwände wurden keine erhoben.

4. Vorlagen an den Rat:

4.1 Zusammenlegung der beiden städtischen Gymnasien zum Schuljahr 2012/13 10/2012

Frau Will verwies auf die Beschlussvorlage.

**Beschluss: Einstimmig**

**Der Rat stimmt der Zusammenlegung der beiden städtischen Gymnasien „Gymnasium am Mühlenweg“ und „Käthe-Kollwitz-Gymnasium“ zum Schuljahr 2012/13 zu.**

4.2 Aufhebung der Satzung der Stadt Wilhelmshaven über die Festlegung von Schulbezirken und das Aufnahmeverfahren für die Gymnasien in Wilhelmshaven zum Schuljahresende 2011/12 11/2012

Frau Will verwies auf die Beschlussvorlage.

**Beschluss: Einstimmig**

**Der Rat stimmt der Aufhebung der Satzung der Stadt Wilhelmshaven über die Festlegung von Schulbezirken und das Aufnahmeverfahren für die Gymnasien in Wilhelmshaven zum Schuljahresende 2011/12 zu.**

4.3 Anträge zum Haushalt der BASU-Fraktion 41/2012

**Herr Möhle** erklärte, dass die Landesschulbehörde der Errichtung einer Förderschule – Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung – seinerzeit nicht zugestimmt habe. Dafür wurde mittlerweile für alle Grundschulen in Wilhelmshaven das Projekt „SUSI“ (Systemische Unterstützung Schulischer Integration) eingeführt.

Die CDU-Fraktion werde daher sowohl diesem Antrag und auch den Antrag auf Aufhebung der GS Sengwarden nicht zustimmen.

Auf Anfrage von **Frau Ober-Bloibaum** teilte **Herr Giersdorf** mit, dass ca. 40-50 Kinder eine Förderschule/ private Einrichtung außerhalb von Wilhelmshaven besuchen. Die Gesamtkosten hierfür belaufen sich einschließlich der Schülerbeförderung auf ca. 1,8 Mio € jährlich.

In Niedersachsen gibt es 3 staatliche genehmigte Förderschulen mit dem Schwerpunkt E/S. Eine davon ist die Heinz-Neukäter-Schule in Roffhausen. Eine Aufnahme von Wilhelmshavener SchülerInnen ist seit Jahren nicht mehr möglich. Daneben gibt es eine Vielzahl von privaten Anbietern, teilweise mit Heimunterbringung.

**Frau Will** übergab den Vorsitz an **Herrn Heinisch**.

**Frau Will** teilte mit, dass die SPD-Fraktion den Anträgen nicht zustimmen werde. Aufgrund der geplanten Vorgehensweise der Landesregierung zur Thematik Inklusion sei ein Antrag auf Errichtung einer solchen Förderschule absolut aussichtslos.

**Frau Will** übernahm wieder den Vorsitz.

**Beschluss:**    **Antrag A: 10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung**

**Antrag B: 11 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme**

**Die Verwaltung schlägt vor, die in der Anlage dargestellten 2 Anträge der BASU-Fraktion abzulehnen.**

## 5.    Mitteilungen und Anfragen:

### 5.1    Vorstellung der Schule / Info

**Herr Pape** informierte, dass die Schulleitung und die Lehrkräfte mit der vorübergehenden Unterbringung im Gebäude Schellingstraße 17 sehr zufrieden seien.

Aktuell werden 412 SchülerInnen von 38 Lehrkräften und 7 Referendaren unterrichtet.

Er bedankte sich für die jahrelange vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Schulverwaltung und dem Schulausschuss.

Der Schulausschuss nahm Kenntnis.

### 5.2    Sachstand Neues Gymnasium / Info

**Herr Leinert** informierte, dass derzeit aufgrund des starken Frostes die Arbeiten ruhen. Bereits durchgeführt sind die Drainagearbeiten. Aktuell werden die Fassaden saniert. Gleiches gilt für Grund- und Elektroarbeiten. Alle notwendigen Genehmigungen liegen vor. Die Kosten und der Zeitrahmen werden eingehalten.

Vor der nächsten Sitzung des Schulausschusses könnte eine Begehung erfolgen. Die Absprache wird witterungsbedingt erfolgen.

**Herr Giersdorf** teilte mit, dass ein erforderliches Einrichtungsbuch für die Ausstattung/Einrichtung bis Ende August erstellt werden muss. Die Arbeitsgruppe Schule / Schulverwaltung tagt 14-tägig. Das Farbkonzept wird in Zusammenarbeit mit GGS erstellt.

Auf der letzten Schulvorstandssitzung im Januar 2012 wurde ebenfalls die Mittagsverpflegung thematisiert. Die Festlegung wird mit der Schule vorbereitet. Ein neues pädagogisches Konzept wird durch die Schulleitung erarbeitet und zu gegebener Zeit im Schulausschuss vorgestellt.

Der Schulausschuss nahm Kenntnis.

### 5.3 Sachstand Produktionsschule / Info

**Herr Giersdorf** informierte ausführlich über den aktuellen Stand der Produktionsschule. Der zum 31.08.2011 ausgelaufene Vertrag wurde zwischenzeitlich für die Dauer von einem Jahr (01.02.2012 – 31.01.2013) zwischen den BBS Friedenstraße und dem BNW verlängert. In einem neuen Projekt mit Unterstützung der Uni Dortmund sollen 2 Liegefahrräder gebaut werden.

Die seinerzeitige Einrichtung der Produktionsschule zum 1.8.2008 könne als voller Erfolg gewertet werden. So haben nach dem 1. Jahr 8 von 10 Teilnehmern eine Ausbildungsstelle erhalten, nach dem 2. Jahr waren es 12 von 25 Teilnehmern und nach dem 3. Jahr dann 20 von 33 Teilnehmern. Unter anderem waren es Ausbildungsberufe in den Bereichen Maurer, Industriemechaniker, Elektroniker etc.

Der Schulausschuss nahm Kenntnis.

### 5.4 Schulversuch "Berufliches Gymnasium Technik, Schwerpunkt Mechatronik" an den BBS Friedenstraße / Info

**Herr Giersdorf** teilte mit, dass das Nds. Kultusministerium mit Schreiben vom 20.12.2011 den BBS Friedenstraße genehmigt hat, sich ab dem Schuljahr 2012/13 an dem Schulversuch „Berufliches Gymnasium – Technik -, Schwerpunkt Mechatronik“ mit 2 weiteren Schulen als Transferschulen zu beteiligen.

Der Schulausschuss nahm Kenntnis.

### 5.5 Einschulungstermin für das Schuljahr 2012/13 / Info

Auf Anfrage von **Herrn Möhle** erklärte **Herr Giersdorf**, dass die Festsetzung des Einschulungstermins für das Schuljahr 2012/13 ausschließlich in die Zuständigkeit der Schulleitungen der Grundschulen und der Landesschulbehörde fällt.

Es ist ihm aber bekannt, dass alle SchulleiterInnen der Wilhelmshavener Grundschulen am 08.02.2012 dieses Thema auf einer gemeinsamen Sitzung behandeln. Er gehe positiv davon aus, dass der Einschulungstermin von Mittwoch, den 05.09.2012, auf Samstag, den 08.09.2012, verlegt wird.

Die Landesschulbehörde trägt jede getroffene Entscheidung der SchulleiterInnen mit, wenn sie einheitlich ist.

**Herr Wende** teilte mit, dass der Stadtelternerat alle Wilhelmshavener Grundschulen zu diesem Thema angeschrieben habe. Bisher lägen 6 Rückmeldungen vor und alle hätten sich für den Samstag ausgesprochen.

Der Schulausschuss nahm Kenntnis.

#### 5.6 Arbeitsgruppe zur Schulentwicklungsplanung / Info

**Frau Will** informierte, dass die nächste Sitzung der „Arbeitsgruppe zur Schulentwicklungsplanung“ am 20.03.2012, 16.00 Uhr, voraussichtlich in der HS Bremer Straße stattfindet.

Die Arbeitsgruppe setzt sich wie folgt zusammen:

- 2 Vertreter der CDU
- 2 Vertreter der SPD
- 2 Vertreter der Gruppe Grüne, WBV, Piraten
- 1 Vertreter der BASU
- 1 Vertreter der FW
- 2 Vertreter der Grundschulen
- 2 Vertreter der Förderschulen
- 2 Vertreter der Hauptschulen
- 2 Vertreter der Realschulen
- 1 Vertreter der Landesschulbehörde
- 2 Vertreter Stadtelternerat
- 1 Vertreter Stadtschülerrat
- 1 Lehrervertreter
- 1 Vertreter der Wirtschaft
- 1 Vertreter der Arbeitnehmer
- 3 Vertreter der Verwaltung

Es wird darum gebeten, bis zum 01.03.2012 die entsprechenden Vertreter namentlich der Schulverwaltung, Herrn Schweer, mitzuteilen.

Email: [werner.schweer@stadt.wilhelmshaven.de](mailto:werner.schweer@stadt.wilhelmshaven.de)

Der Schulausschuss nahm Kenntnis.



